

Brief an die Aktionäre 2015





*Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär,*

2015 erzielte Zurich einen Betriebsgewinn¹ (Business Operating Profit, BOP) von USD 2,9 Mrd., was einem Rückgang von 37% gegenüber 2014 entspricht. Der den Aktionären zu-rechenbare Reingewinn (Net Income Attributable to Shareholders, NIAS) verringerte sich gegenüber dem Vor-jahr um 53% auf USD 1,8 Mrd. Dieses für uns enttäuschende Ergebnis ist auf die Herausforderungen in unserem Schadenversicherungsgeschäft sowie Restrukturierungskosten zurückzu-führen. Zur Steigerung der Rentabilität haben wir rigorose Massnahmen eingeleitet.

Das Segment General Insurance verzeichnete einen Rückgang des Betriebsgewinns um 71% auf USD 864 Mio. und eine Verschlechterung des Schaden-Kosten-Satzes um 6,7 Prozentpunkte auf 103,6%. Im Ergebnis haben sich eine Reihe von Grossschäden und Schäden aus Naturkatastrophen niedergeschlagen, darunter die Explosionen im Hafen der chinesischen Stadt Tianjin im August sowie die Überschwemmungen in Gross-britannien und Irland im Dezember. Wir haben Massnahmen ergriffen, um die Ertragsschwankungen zu reduzieren und Portfolios mit unterdurchschnittlichem Ertrag entweder mit veränderten Konditionen neu zu zeichnen oder nicht zu erneuern.

Die anderen Geschäftsbereiche entwickelten sich gut. Der Betriebsgewinn im Segment Global Life stieg um 2% auf USD 1,3 Mrd. Die Bruttoprämien, Policengebühren und Beiträge mit Anlagecharakter sanken in US-Dollar um 9%, in lokaler Währung stiegen sie indessen um 6%. Unsere Joint Ventures mit Banken setzten ihr stetiges Wachstum fort und mit den Massnahmen im Bestandsmanagement wurde bereits im vergangenen Jahr das für 2016 gesteckte Ziel einer Verbesserung des Betriebsgewinns von mehr als USD 80 Mio. erreicht.

Der Betriebsgewinn von Farmers² sank um 10% auf USD 1,4 Mrd. Die Ursachen sind versicherungstechnische Verluste bei Farmers Re und eine geringere Beteiligung an Rückversicherungsabkommen mit den Farmers Exchanges. Die Farmers Exchanges, die Eigentum ihrer Versicherungsnehmer sind, haben bei der Umsetzung ihrer Strategie weiterhin gute Fortschritte erzielt – erkennbar an einer verbesserten Kundenzufriedenheit und Kundenbindung sowie einem kontinuierlichen Wachstum ihres Maklernetzes.

¹ Der Betriebsgewinn zeigt die zugrunde liegende Leistung der Geschäftseinheiten der Gruppe an, bereinigt um den Einfluss der Finanzmarktvolatilität und anderer nichtoperativer Variablen.

² Die Farmers Exchanges sind Eigentum ihrer Versicherungsnehmer. Farmers Group, Inc., eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Gruppe, erbringt als Bevollmächtigte bestimmte nicht-schadenabwicklungsbezogene administrative und Managementdienstleistungen für die Farmers Exchanges und erhält hierfür eine Gebühr.

Die Z-ECM-Quote (Zurich Economic Capital Model³) lag mit 114% per 30. September 2015 im Zielbereich. Wir sind auf bestem Weg, für unseren strategischen Dreijahreszeitraum 2014–2016 Mittelzuflüsse von über USD 10 Mrd. zu erwirtschaften und damit unser Ziel deutlich zu übertreffen. Aufgrund unserer starken Kapitalposition und der hohen Mittelzuflüsse schlägt der Verwaltungsrat vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre an der ordentlichen Generalversammlung am 30. März den Aktionären die Ausschüttung einer Dividende von CHF 17 je Aktie vor.

Mario Greco neuer CEO und weitere Änderungen in der Konzernleitung

In den letzten Monaten kam es zu verschiedenen Änderungen in der Konzernleitung. Im Januar gaben wir bekannt, dass Mario Greco als neuer Chief Executive Officer (CEO) zu Zurich stossen wird, vorbehaltlich der Zustimmung der Aufsichtsbehörden. Wir sind überzeugt, dass Mario Greco die besten Voraussetzungen mitbringt, um unser Unternehmen in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Er war zuletzt CEO von Generali. Davor war er bei Zurich als CEO Global Life und anschliessend als CEO General Insurance tätig. Er wird die Position übernehmen, die ich seit dem Rücktritt von Martin Senn im Dezember 2015 interimswise ausgeübt habe. Wir danken Martin Senn für seine von Weitsicht und grossem Engagement geprägte Leitung von Zurich.

In der Konzernleitung übernahm Kristof Terryn im Oktober die Funktion des CEO General Insurance, nachdem sich Mike Kerner entschieden hatte, das Unternehmen zu verlassen. Wir danken Mike Kerner für seine zahlreichen Verdienste. Gary Shaughnessy, seit 2012 CEO von Zurich UK Life, übernahm im Januar 2016 die Position des CEO Global Life. Im Weiteren wurde Cecilia Reyes, bislang Chief Investment Officer (CIO), im Juli zum Chief Risk Officer ernannt. Sie trat die Nachfolge von Axel Lehmann an, der aus dem Unternehmen ausgetreten ist. Wir danken Axel Lehmann für seinen Einsatz und seine herausragenden Leistungen für Zurich. Urban Angehrn trat im Juli als neuer CIO in die Geschäftsleitung ein. Er hatte zuvor die Position des Head of Alternative Investments bekleidet.

Änderungen im Verwaltungsrat

Im Dezember kündigten wir an, unseren Aktionärinnen und Aktionären zwei neue Mitglieder für den Verwaltungsrat vorzuschlagen: Jeffrey L. Hayman, amerikanischer Staatsangehöriger mit umfangreicher Erfahrung in der Versicherungsbranche, und David Nish, britischer Staatsangehöriger, der bis 2015 Group CEO von Standard Life plc. war. Wie bereits angekündigt werden Don Nicolaisen, Thomas K. Escher und Rafael del Pino an der Generalversammlung 2016 nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen. Wir bedanken uns für ihre Leistungen und ihren Einsatz für Zurich.

Corporate Responsibility

Wir sind überzeugt, dass wir durch verantwortungsvolles Handeln nachhaltigen Mehrwert für alle unsere Anspruchsgruppen schaffen können. So erreichte Zurich dank ihren Bemühungen 2015 die höchste Bewertung seit Aufnahme in den Dow Jones Sustainability Index (DJSI) und übertraf damit 99% der im Index vertretenen Unternehmen der Versicherungsbranche. Der Gesamtwert unserer «Impact Investments» im Jahr 2015 überstieg ausserdem die Marke von USD 1 Mrd. und zusammen mit unseren Partnern haben wir unser Engagement für Hochwasserschutz auf weitere gefährdete Gemeinschaften ausgeweitet.

³ Das Zurich Economic Capital Model (Z-ECM) ist eine interne Kennzahl für die Kapitaladäquanz, die auch die Grundlage des Schweizer Solvenztests (SST) von Zurich bildet.

Ausblick

Die weltweiten Wirtschaftsaussichten werden uns weiterhin stark fordern. Wir haben unsere Effizienzsteigerungsmassnahmen beschleunigt und streben danach, das für 2016 gesteckte Kosteneinsparungsziel von USD 300 Mio. zu übertreffen. Wir sind darüber hinaus auf dem besten Wege, bis Ende 2018 gruppenweit insgesamt Einsparungen bei den jährlichen Kosten von mehr als USD 1 Mrd. zu erzielen.

Zu den Prioritäten für das Jahr 2016 gehören die Sanierung unseres Schadenversicherungsgeschäfts, ausserdem konzentrieren wir uns weiterhin auf die Ausrichtung der Gruppe für 2017 und die darauffolgenden Jahre. Diese schliesst insbesondere Massnahmen zur Effizienzsteigerung und die Schärfung unseres Fokus im Privatkundenbereich ein. Ich bin überzeugt, dass wir mit unserer starken globalen Marktposition, den ausgezeichneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unserer starken Marke über die notwendigen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft verfügen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüsse,



Tom de Swaan

Präsident des Verwaltungsrats
und Chief Executive Officer a.i.



Weitere Informationen zur finanziellen Leistung von Zurich finden Sie auf unserer Webseite www.zurich.com. Hier finden Sie eine detaillierte Pressemitteilung in deutscher und englischer Sprache.

Mehr Finanzberichte und Präsentationen (nur in Englisch) finden Sie auf www.zurich.com/investors.

Probieren Sie unsere iPadApp für Investoren und Medien aus. Sie ist auf www.zurich.com/investor-and-media-app erhältlich.

Kennzahlen der Gruppe (ungeprüft)

In Millionen USD für die per 31. Dezember abgeschlossenen Jahre, sofern nicht anders ausgewiesen	12m 2015	12m 2014	Veränderung in USD ¹
Business Operating Profit	2'916	4'638	(37%)
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn, nach Steuern	1'842	3'949	(53%)
General Insurance – Bruttoprämien und Policengebühren	34'020	36'333	(6%)
Global Life – Bruttoprämien, Policengebühren und Beiträge mit Anlagecharakter	29'037	31'883	(9%)
Farmers Management Services – Managementgebühren und verbundene Erträge	2'786	2'791	–
Farmers Re – Bruttoprämien und Policengebühren	2'145	3'428	(37%)
General Insurance – Business Operating Profit	864	2'979	(71%)
General Insurance – Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	103,6%	96,8%	(6.7 pts)
Global Life – Business Operating Profit	1'300	1'273	2%
Global Life – Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) ²	4'772	5'203	(8%)
Global Life – Gewinnmarge aus Neugeschäft, nach Steuern (in % des APE) ²	21,6%	20,8%	0.8 pts
Global Life – Wert des Neugeschäfts, nach Steuern ²	912	965	(5%)
Farmers – Business Operating Profit	1'421	1'573	(10%)
Farmers Management Services – Bruttomanagementergebnis	1'338	1'335	–
Farmers Management Services – Marge aus den verdienten Bruttoprämien, die von der Gruppe verwaltet werden	7,1%	7,2%	(0.1 pts)
Durchschnittliche Kapitalanlagen der Gruppe	198'049	206'070	(4%)
Ergebnis aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto	7'462	9'211	(19%)
Anlagerendite aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto ³	3,8%	4,5%	(0.7 pts)
Gesamtrendite aus Kapitalanlagen der Gruppe (einschliesslich unrealisierter Gewinne und Verluste) ³	1,7%	8,6%	(6.9 pts)
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital ⁴	31'178	34'735	(10%)
Swiss Solvency Test Quotient ⁵	203%	196%	7.0 pts
Verwässerter Gewinn je Aktie (in USD)	12.33	26.44	(53%)
Verwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	11.86	24.17	(51%)
Buchwert je Aktie (in CHF) ⁴	209.27	232.65	(10%)
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere (ROE) ⁶	6,4%	13,0%	(6.6 pts)
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere, basierend auf dem Business Operating Profit nach Steuern (BOPAT ROE) ⁶	6,4%	11,2%	(4.7 pts)

Die vorstehende Tabelle zeigt die konsolidierte Ertragslage der Gruppe für die per 31. Dezember 2015 bzw. 2014 abgeschlossenen Geschäftsjahre sowie die Finanzlage per 31. Dezember 2015 bzw. 2014. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Mio. USD ausgewiesen und auf die nächste Million gerundet. Dies hat zur Folge, dass die Summe der gerundeten Beträge eventuell nicht immer dem gerundeten Gesamtbetrag entspricht. Alle Verhältnisangaben und Abweichungen werden unter Zuhilfenahme des Basisbetrags – nicht des gerundeten Betrags – berechnet. Diese Tabelle sollte im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht 2015 der Gruppe, erhältlich auf www.zurich.com sowie mit den Consolidated Financial Statements per 31. Dezember 2015 gelesen werden.

¹ Zahlen in Klammern stellen eine negative Veränderung dar.

² Angaben zu den Grundsätzen der Berechnung des Werts des Neugeschäfts sind im Embedded Value Report der Jahresergebnisse 2015 enthalten. Der Wert des Neugeschäfts und der Neugeschäftsmarge wird nach den Auswirkungen von Minderheitsanteilen berechnet, während das Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) vor den Auswirkungen von Minderheitsanteilen dargestellt wird.

³ Basierend auf den durchschnittlichen Kapitalanlagen der Gruppe berechnet.

⁴ Per 31. Dezember 2015 bzw. 31. Dezember 2014.

⁵ Kennzahlen per 1. Januar 2015 und 1. Juli 2015. Die Kennzahl des Swiss Solvency Test (SST) wird auf Basis des internen Modells der Gruppe berechnet. Die Kennzahl sowie das interne Modell unterliegen beide der Prüfung und Genehmigung durch die Schweizer Finanzmarktaufsicht (FINMA). Die Kennzahl wird der FINMA jährlich vorgelegt. Die Kennzahl per 1. Juli 2015 wurde ohne Macro Equity Hedge berechnet, weitere Informationen finden Sie in der Risk Review der Jahresergebnisse 2015.

⁶ Das den Aktionären zurechenbare Eigenkapital zur Bestimmung von ROE und BOPAT ROE wird um nicht realisierte Gewinne/(Verluste) aus zur Veräusserung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten sowie um Cash-Flow-Hedges bereinigt.

Kontakt

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.zurich.com/de-de/aktionaersinformationen

Sitz

Zurich Insurance Group AG
Mythenquai 2, 8002 Zürich,
Schweiz

Wichtige Daten¹

Ordentliche Generalversammlung 2016 –
30. März 2016

Ex-Dividendentag – 1. April 2016

Zahlung der Dividende ab dem – 5. April 2016
Ergebnisse für die per 31. März 2016

abgeschlossenen drei Monate – 12. Mai 2016

Halbjahresergebnisse 2016 – 11. August 2016

Ergebnisse für die per 30. September 2016

abgeschlossenen neun Monate – 10. November 2016

Investorentag – 1. Dezember 2016

¹ Hinweis: Alle Termine können sich ändern.

Disclaimer & Cautionary Statement

Diese Publikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen, die u. a. Voraussagen von zukunftsgerichteten Ereignissen, Trends, Massnahmen oder Zielen der Zurich Insurance Group AG oder Zurich Insurance Group (die Gruppe) beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Meinungen zur angestrebten Gewinnentwicklung, zur Eigenkapitalrendite, zu Kosten, zu Preisbedingungen, zur Dividendenpolitik, zu den Ergebnissen in den Bereichen Underwriting und Schadenbearbeitung sowie Aussagen bezüglich des Verständnisses der Gruppe über die allgemeine Wirtschaftslage, die Finanz- und Versicherungsmärkte und die zu erwartenden Entwicklungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannte Risiken beinhalten, Unsicherheiten bergen und von anderen Faktoren beeinträchtigt werden können. Dies könnte dazu führen, dass die Ergebnisse sowie die Pläne und Ziele von Zurich Insurance Group AG oder der Gruppe deutlich (von früheren Ergebnissen oder) von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Faktoren wie (i) die allgemeine Wirtschaftslage und Wettbewerbsfaktoren, insbesondere in Schlüsselmärkten; (ii) die Risiken des globalen Wirtschaftsabschwungs; (iii) die Performance der Finanzmärkte; (iv) Zinshöhe und Wechselkurse; (v) Häufigkeit, Schwere und Entwicklung von Versicherungsschäden; (vi) Sterblichkeit und Erkrankungshäufigkeit; (vii) Policernerneuerungen und Stornoraten; und (viii) veränderte gesetzliche und regulatorische Bedingungen und veränderte Richtlinien der Aufsichtsbehörden können das Ergebnis von Zurich Insurance Group AG und der Gruppe sowie die Erreichung der Ziele unmittelbar beeinflussen. Zurich Insurance Group AG ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder Umständen etc. Rechnung zu tragen.

Sämtliche Verweise auf «Farmers Exchanges» beziehen sich auf Farmers Insurance Exchange, Fire Insurance Exchange, Truck Insurance Exchange sowie deren Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen. Die drei Exchanges sind genossenschaftlich organisierte Versicherungen mit Sitz in Kalifornien. Sie gehören ihren Versicherungsnehmern und stehen unter der Oberleitung ihrer Boards of Governors. Farmers Group, Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind Bevollmächtigte der Farmers Exchanges und erbringen in dieser Funktion bestimmte nichtschadenabwicklungsbezogene administrative und Management-Dienstleistungen für die Farmers Exchanges. Weder Farmers Group, Inc. noch ihre Muttergesellschaften Zurich Versicherungs-Gesellschaft AG und Zurich Insurance Group AG sind an den Farmers Exchanges beteiligt. Finanzinformationen zu den Farmers Exchanges sind Eigentum der Farmers Exchanges, werden aber zur Verfügung gestellt, um ein besseres Verständnis für die Leistung von Farmers Group, Inc. und Farmers Reinsurance Company zu vermitteln. Zurich weist darauf hin, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse ist.

Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.

Die vorliegende Mitteilung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Wertschriften.

THIS COMMUNICATION DOES NOT CONTAIN AN OFFER OF SECURITIES FOR SALE IN THE UNITED STATES; SECURITIES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD IN THE UNITED STATES ABSENT REGISTRATION OR EXEMPTION FROM REGISTRATION, AND ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM THE ISSUER AND THAT WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE COMPANY AND MANAGEMENT, AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS.

Der Aktionärsbrief wird auf Englisch und Deutsch publiziert.

Sollte die deutsche Übersetzung gegenüber dem englischen Originaltext abweichen, ist die englische Version verbindlich.

Zurich Insurance Group
Mythenquai 2
8002 Zürich, Schweiz
Telefon +41 (0) 44 625 25 25
www.zurich.com

